Schule_____ Datum _____

Zum Verbleib in der Schule /persönliche Notizen Schulleitung

Dienstliche Beurteilung für _____ vom _____

☐ Ich habe für die Erstellung der DB die tatsächlich aktuelle AV-Lehrerbeurteilung zu Grunde gelegt.

☐ Den Beurteilungsmaßstab ggf. Veränderung des Beurteilungsmaßstabs im Sinne der Vergleichbarkeit und Einheitlichkeit habe ich rechtzeitig im Kollegium und mit dem/der aktuell zu Beurteilenden kommuniziert. Das Anforderungsprofil habe ich mit dem zu Beurteilenden erörtert. (4.4 Koordinierungsrunden)

☐ Die notwendigen Orientierungsgespräche bei Übernahme der Tätigkeit oder Änderungen der übertragenen Aufgaben habe ich geführt. (5.1)

☐ Das Beurteilungsgespräch hat ein Jahr vor Erstellen der DB stattgefunden und ist entsprechend in der DB dokumentiert.

  ☐ entfällt, da die DB aus einem besonderen Anlass erstellt wurde.

☐ Der Punkt 1.5 wurde von dem/der zu Beurteilenden in Kenntnis des Beurteilungszeitraums ausgefüllt.

☐ Ich habe den zu Beurteilenden darauf hingewiesen, mir alle aus seiner Sicht relevanten Leistungen mündlich oder schriftlich zur Kenntnis zu bringen – z. B. in Form eines Portfolios.

☐ Den gesamten Zeitraum seit der letzten DB habe ich berücksichtigt. (3.1)
Ggf. andere Anforderungsprofile wegen eines zurückliegenden anderen Status oder Amtes habe ich berücksichtigt und sind beigelegt.

☐ Deutlich auffallende Veränderungen in der zu erwartenden Beurteilung einzelner Leistungsmerkmale gegenüber früheren Beurteilungen habe ich dem/der zu Beurteilenden erläutert.

Beurteilungsquellen / Erkenntnisquellen (3.5.1)
(unmittelbar) eigene Tatsachenfeststellungen und daraus abgeleitete Werturteile aus/durch/über:

- ☐ Unterrichtshospitationen
- ☐ sonstige Hospitationen (Konferenzen, Steuergruppen etc.)
- ☐ absolvierte Weiterbildungen, Fortbildungen und abgelegte Prüfungen
- ☐ Einsicht in Klassenarbeiten, Klassenbücher u. ä.
- ☐ Einsicht in sonstige schriftliche Dokumente (Planungsunterlagen etc.)
- ☐ Einzelgespräche mit dem/der zu Beurteilenden
- ☐ Kenntnisse über die Mitarbeit des/der zu Beurteilenden in schulinternen Arbeitsgruppen, Konferenzen, Gremien u. ä.
- ☐ Kenntnisse über die Vertretung der Schule des/der zu Beurteilenden nach außen

weitere Beobachtungen hinsichtlich Belastbarkeit, Innovation, Führungshandeln (insbesondere für Funktionskräfte)

_____

_____

_____

_____

_____

☐ Die Konkretisierung der einzelnen Leistungsmerkmale durch beobachtbares und beobachtetes Verhalten habe ich für mich dokumentiert und dem zu Beurteilenden erläutert.

Tatsachenfeststellungen und Werturteile Dritter, z. B. über Tätigkeiten in den Fachkonferenzen, in schulischen Arbeitsgruppen, an anderen Schulen oder in anderen Dienststellen habe ich in Gesprächen eingeholt oder in Beurteilungsbeiträgen erhalten (stichwortartige Dokumentation mit Datum):

_____

_____

_____

_____

Hinweise:

•Es ist hilfreich, sich für jedes zu setzende Kreuz einen oder höchstens zwei das Kreuz näher charakterisierende Sätze zu notieren.

Beispiel: Sie setzen für „**Sozial-, Beratungs- und interkulturelle und inklusive Kompetenz"** das Kreuz bei „4" und notieren sich: *„Die Lehrkraft wirkt konfliktverschärfend, reflektiert eigenes Handeln zu wenig; arbeitet zu wenig integrativ und nutzt nicht ihre eigenen Auslandserfahrungen.* "Allerdings muss diese Einschätzung abgegrenzt werden von „fortgesetzten und vorwerfbaren Minderleistungen", wenn diese eben bislang nicht vorgeworfen wurden.

oder: Sie setzen bei **„Art und Weise der Umsetzung des Erziehungsauftrags"** eine „1" und notieren sich: *Die Lehrkraft führt ihre Klasse(n) mit klaren und transparenten Erziehungszielen, vermittelt diese mit deutlichem Erfolg auch gegenüber Eltern und wirbt für diese Ziele mit großem Erfolg im Kollegium. Das Gesamtverhalten ist außerordentlich vorbildlich.* "

Aus solchen Notizen lassen sich dann die ergänzenden Ausführungen nach 3.5.2 bei Vergabe einer anderen Note als „3" gewinnen.